jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1996/6/24 6Bkd1/95, 6Bkd6/97, 16Bkd2/99, 16Bkd2/08, 16Bkd1/08, 16Bkd7/09, 16Bkd6/11, 22Os2/16

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 24.06.1996

Norm

DSt 1990 §1 Abs1 B
DSt 1990 §3
RL-BA 1977 §16

Rechtssatz

Wenngleich nicht verkannt wird, dass Verstöße eines Rechtsanwaltes gegen das Doppelvertretungsverbot im Regelfall ein gravierendes Disziplinarvergehen darstellen, so kommt es doch bei der Gewichtung des Verschuldens unter dem Aspekt des § 3 DSt - dessen Anwendung bei keiner Berufspflichtenverletzung generell ausgeschlossen ist - auch bei derartigen Verstößen stets auf die Umstände des Einzelfalles an. Lassen diese erkennen, dass das Verschulden des gegen das in Rede stehende Verbot verstoßenden Rechtsanwalts in concreto erheblich hinter dem typischer Fälle solcher Verstöße zurückbleibt, so ist das Verschulden als geringfügig einzustufen.

Entscheidungstexte

- 6 Bkd 1/95
  Entscheidungstext OGH 24.06.1996 6 Bkd 1/95
- 6 Bkd 6/97
  Entscheidungstext OGH 29.06.1998 6 Bkd 6/97
- 16 Bkd 2/99
  Entscheidungstext OGH 27.03.2000 16 Bkd 2/99
  Beisatz: Hier: § 16 RL-BA. (T1)
- 16 Bkd 2/08
  Entscheidungstext OGH 29.09.2008 16 Bkd 2/08
  Auch; Beisatz: Hier: Geringes Verschulden bejaht. (T2)
- 16 Bkd 1/08
  Entscheidungstext OGH 29.09.2008 16 Bkd 1/08
  Auch; Beisatz: Ein (in der Folge zu spät finalisiertes) Festhalten an - beiderseits aufrechten - Vertretungsverhältnissen stellt kein im Sinn des § 3 DSt geringfügiges Verschulden dar. (T3)
- 16 Bkd 7/09

Entscheidungstext OGH 20.12.2010 16 Bkd 7/09
Vgl auch

- 16 Bkd 6/11
  Entscheidungstext OGH 06.02.2012 16 Bkd 6/11
  Vgl; nur: Bei der Gewichtung des Verschuldens unter dem Aspekt des § 3 DSt - dessen Anwendung bei keiner Berufspflichtenverletzung generell ausgeschlossen ist – kommt es stets auf die Umstände des Einzelfalles an. Lassen diese erkennen, dass das Verschulden des gegen das in Rede stehende Verbot verstoßenden Rechtsanwalts in concreto erheblich hinter dem typischer Fälle solcher Verstöße zurückbleibt, so ist das Verschulden als geringfügig einzustufen. (T4)
- 22 Os 2/16h
  Entscheidungstext OGH 07.12.2016 22 Os 2/16h
  Auch; nur T4
- 26 Os 5/16d
  Entscheidungstext OGH 18.11.2016 26 Os 5/16d
  Auch; nur T4
- 22 Ds 2/17i
  Entscheidungstext OGH 27.06.2017 22 Ds 2/17i
  Auch; nur T4
- 25 Ds 6/17z
  Entscheidungstext OGH 23.10.2017 25 Ds 6/17z
  Auch
- 25 Ds 2/19i
  Entscheidungstext OGH 08.06.2020 25 Ds 2/19i
  Vgl
- 20 Ds 13/20x
  Entscheidungstext OGH 18.05.2021 20 Ds 13/20x
  Vgl; Beisatz: Hier: § 28 Abs 2 RL-BA 2015. (T5)
- 26 Ds 10/20z
  Entscheidungstext OGH 17.06.2021 26 Ds 10/20z
  Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0101393

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

25.10.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2026 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at